

Mai - Juli 2025

STANDPUNKT

Gemeindebrief der Gnadenkirche Sanderau



Feuer und Flamme



Wir grüßen alle, die im Mai, Juni und Juli
ihren Geburtstag feiern!

*Herzlichen Glückwunsch
und Gottes Segen!*

*L*iebe Leserinnen
und Leser!



Wann waren Sie das letzte Mal Feuer und Flamme für etwas? Vielleicht als Sie ein neues Hobby begonnen haben, oder, als Sie eine neue Aufgabe übernommen haben? Vielleicht auch zu einer ganz anderen Gelegenheit.

Bei mir hat diese Frage ganz viel mit dem Neubeginn hier in der Gemeinde zu tun. Seit 01.03.25 habe ich die Pfarrstelle inne und darf Sie nun hier im Standpunkt das erste Mal begrüßen.

Eine lange Reise kommt nun zu einem Ende und zugleich einem neuen Anfang. Und ich kann sagen, dass ich Feuer und Flamme für alles bin, was da nun auf uns zukommt.

Feuer und Flamme sein – das bedeutet für etwas zu brennen, begeistert zu sein. Manchmal ist es auch so, dass wir es erst im Rückblick so richtig spüren können. So wie die Emmausjünger, die in Lukas 24, 32 folgendes feststellen, nachdem Jesus wieder gegangen ist: „Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete auf dem Wege und uns die Schrift öffnete?“ Hat sich da nicht etwas ganz Großes getan? Hat es sich nicht ganz anders angefühlt

als sonst? Es ist für die Emmausjünger die Wegzehrung, die es gebraucht hat, um weiterzugehen. Um fortan Feuer und Flamme für die Zukunft zu sein und nicht mehr traurig in die Vergangenheit zu sehen.

Auch bei uns in der Gemeinde gibt es bei aller Veränderung mehr als genug gute Gründe, um Feuer und Flamme für alles zu sein, was vor uns liegt. Feuer und Flamme zu sein für die Sommerzeit. Es steht zum Beispiel das große Sommerfest an, das wir gemeinsam mit St. Stephan und unseren beiden Kitas feiern. Es gibt wunderbare Konzerte und es wird einen Gottesdienst zu Himmelfahrt im Hofgarten geben. Ich freue mich darauf, Sie bei dem ein oder anderen Gottesdienst zu treffen. Ich wünsche Ihnen immer neu Momente, in denen Sie Feuer und Flamme sind und Gottes Segen,

Ihre Pfarrerin
Meike Müller-Stach



Standortbestimmung

Gemeinsam unterwegs!

Seit einem Jahr gibt es die Pfarrei St. Stephan-Gnadenkirche und seit Dezember letzten Jahres einen gemeinsamen Kirchenvorstand. Das ist ein großer Schritt, der die beiden Kirchengemeinden aneinander bindet und die Kräfte bündelt. Die Kirchengemeinden bestehen weiter, werden aber in der gemeinsamen Pfarrei geleitet und verwaltet. Darum hat die Pfarrei nun drei Pfarrstellen.

Die erste ist die des Dekans, der aufgrund der Leitungsaufgaben nur wenig Gemeindegarbeit machen kann. Denn die Leitungsaufgaben für das Dekanat Würzburg umfassen mehr als eine ganze Stelle.

Die zweite Pfarrstelle ist mit Pfarrer Jürgen Dolling besetzt. Mit seiner Stelle ist auch die Geschäftsführung der Pfarrei verbunden. Er ist also Dienstvorgesetzter der Angestellten, gehört zum Präsidium des Kirchenvorstands und leitet die beiden Pfarrbüros. Dazu kommen die vielen Dinge, die mit den Gebäuden verbunden sind, damit Reparaturen oder Sanierungen gemacht werden können. Darüber hinaus macht er Gemeindegarbeit mit dem Schwerpunkt in St. Stephan. Das umfasst Gottesdienste in beiden Kirchen, Seelsorge, Kasualien (Taufen, Trauungen und Beerdigungen), ökumenische Kontakte und vieles mehr.

Die dritte Pfarrstelle ist seit Anfang März mit Pfarrerin Meike Müller-Stach besetzt. Sie macht Gemeindegarbeit, ist für die kirchliche Arbeit in der Kita Sonnenschein bei der Gnadenkirche und der Kita St. Stephan zuständig. Künftig wird sie auch die Konfirmandenarbeit übernehmen, die bisher Pfarrer Dolling gemacht hat. Bei dieser Arbeit sind wir eng mit St. Johannes und teilweise auch mit der Deutschhausgemeinde verbunden. Der Schwerpunkt für die Gemeindegarbeit von Pfarrerin Müller-Stach ist die Gnadenkirche. Das sind ähnliche Aufgaben wie sie oben für die Gemeindegarbeit von Pfarrer Dolling aufgezählt wurden. Dabei setzt jede Pfarrerin und jeder Pfarrer eigene Akzente. Die Gemeindegarbeit der beiden Pfarrstellen wird sich auch überschneiden und ergänzen. Die Gemeindegrenze ist keine Mauer. Pfarrerin Müller-Stach muss auch sechs Stunden Schulunterricht geben, was ein Viertel ihrer Stelle ausmacht.

In den Seniorenheimen der Sanderau übernimmt Diakon Kai Starke die Seelsorge und die Gottesdienste. Er ist im Auftrag des Dekanats mit dieser Arbeit betraut, hat also keine Stelle in der Pfarrei. Aber wir können dankbar sein, dass diese besondere Arbeit nicht auch noch durch die Pfarrstellen übernommen werden muss.

Die Zusammenarbeit innerhalb der Pfarrei und mit den Nachbarkirchengemeinden ist wichtig und hilft, eine lebendige Gemeindegarbeit zu machen, auch wenn wir künftig weniger hauptamtliches Personal haben werden. Wir werden sie stetig weiterentwickeln müssen. Darum ist keine Pfarrstelle in der Pfarrei allein einer Kirchengemeinde zugeordnet, sondern immer beiden. Die Schwerpunkte liegen in der einen oder anderen Kirchengemeinde. Aber wir bleiben in allem verbunden und lassen uns nicht trennen. Wie Paulus sagt: „Wenn nur Christus verkündigt wird auf jede Weise, ... so freue ich mich darüber.“ (Philipper 1,18)

(Philipper 1,18)

Dekan Dr. Wenrich Slenczka

St. Stephan

© Jürgen Dolling

Gnadenkirche

Gottesdienste

Sonntags- und Feiertagsgottesdienste (jeweils um 10:00 Uhr)

- 04.05. **Miserikordias Domini (Hirtensonntag):** Lektor Dieter Katz
- 11.05. **Jubilate (Jubelt!):** Pfr.in Meike Müller-Stach
- 18.05. **Kantate (Singt!):** Pfr.in Meike Müller-Stach
- 25.05. **Rogate (Betet!):** Pfr.in Meike Müller-Stach
- 29.05. **Himmelfahrt:** Dekan Wenrich Slenczka und Diakon Timo Richter
Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst im Hofgarten (s. S. 7)!
- 01.06. **Exaudi:** Pfr.in Meike Müller-Stach
- 08.06. **Pfingstsonntag:** Pfr.in Meike Müller-Stach
- 09.06. **Pfingstmontag:** Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst in St. Adalbero!
- 15.06. **Trinitatis:** Diakon Kai Uwe Starke, Pfr.in Meike Müller-Stach
Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst in der Nikolauskapelle, Virchowstr. 28!
In St. Stephan und in der Gnadenkirche finden an diesem Sonntag keine Gottesdienste statt.
- 22.06. **1. So. n. Trinitatis:** Lektor Dieter Katz
- 29.06. **2. So. n. Trinitatis:** Pfr.in Meike Müller-Stach
- 06.07. **3. So. n. Trinitatis:** Etwas anderer Gottesdienst mit Team
- 13.07. **4. So. n. Trinitatis:** Gemeinsames Sommerfest der Pfarrei
Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst um **11:00 Uhr in St. Stephan**, anschl. Fest an der Regierungswiese!
- 20.07. **5. So. n. Trinitatis:** Pfr.in Meike Müller-Stach, 11.00 Uhr Gottesdienst
- 27.07. **6. So. n. Trinitatis:** noch offen



Konfirmation

Wir freuen uns mit allen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die dieses Jahr konfirmiert werden.

Wir wünschen Euch Gottes Segen!
Jürgen Dolling und Timo Richter

Vorstellungsgottesdienst:

So., 11.5. um 10:00 Uhr in St. Johannis

Gottesdienst mit Beichte u. Abendmahl:

Sa., 31.5. um 17:00 Uhr in St. Stephan

Festgottesdienst zur Konfirmation:

So., 1.6. um 10:00 Uhr in St. Johannis

Himmelfahrt

Himmelfahrtstag, 29.5., 10:00 Uhr

Den Himmelfahrtstag am 29. Mai feiern wir gemeinsam unter freiem Himmel im Hofgarten auf der Musikwiese. Gottesdienstbeginn: 10.00 Uhr. Danach treffen wir uns zum gemütlichen Frühschoppen im Dekanatsgarten mit Live-Musik von der Dekanatsmusikschule.

Jubelkonfirmation

In diesem Jahr feiern wir am 29.6. um 10:00 Uhr Jubelkonfirmation.

Wenn Sie vor 25, 50, 60, 65 ... Jahren konfirmiert wurden (egal, wo die Konfirmation stattfand) und mitfeiern möchten, melden Sie sich bitte. Im Anschluss an den Festgottesdienst in St. Stephan besteht die Möglichkeit, gemeinsam im Bürgerspital zu essen (auch mit Familienangehörigen). Hierzu bitten wir ebenfalls um Anmeldung im Pfarramt.

EAG

Etwas anderer Gottesdienst

Der nächste „Etwas andere Gottesdienst“ in der Gnadenkirche wird am 6. Juli um 10:00 Uhr sein. Wir laden euch schon jetzt herzlich ein! Euer EAG-Team



Kurzinfos

Kirchenmusik



Gottesdienst zum Mozartfest
So., 25.5. 10:00 in St. Stephan

W. A. Mozart:

Laudate Dominum KV 339

J. S. Bach: Auszüge aus der „h-moll-Messe“
BWV 232

Silke Evers, Sopran, Cappella und Kammerorchester St. Stephan, KMD Christian Heidecker

Predigt: Prof. Dr. PD Nicole Grochowina

Alle weiteren Konzerte und Veranstaltungen für das Jahr 2025 finden Sie im Flyer der Kirchenmusik, der beigelegt ist. Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!



Kleidersammlung



Bethel

Kleidersammlung für Bethel

Am 13.05. (9:00-13:00 Uhr) und **am 14.05. (16:00-18:30 Uhr)** können Sie in der Gnadenkirche Kleidung in Säcken verpackt abgeben. Abzugeben sind die Säcke im Jugendraum (Eingang Danziger Str. 10).

Der Erlös aus der Verwertung der Textilien kommt der Arbeit der v. Bodelschwinghschen Stiftungen in Bethel zugute.

www.brockensammlung-bethel.de

Kurzinfos



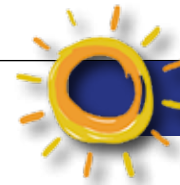
Kirchentagsfestival Würzburg Sa., 17.05.2025

Ein Tag voller Inspiration, Gemeinschaft und Spaß im Dag-Hammarskjöld-Gymnasium Würzburg

- **„Zentrum Bildung“:** spannende Vorträge und Workshops rund um aktuelle gesellschaftliche und religiöse Themen
- **„Zentrum Jugend“:** coole Aktivitäten und Aktionen speziell für junge Leute
- **„Zentrum Kinder“:** aufregende Abenteuer für die Kleinen
- **„Zentrum Musik“:** Bands und Chöre
- **„Zentrum Spiritualität“:** christliche Meditation und Angebote für Körper und Geist
- Ein **Markt der Möglichkeiten** präsentiert neue Projekte, Initiativen und kreative Ideen aus der Kirchenwelt, aus ganz Würzburg und darüber hinaus.

Tickets und Programm:

www.kirchentagsfestival.com



Kita Sonnenschein

Liebe Gemeindeglieder,



die Sonne, unsere Kraftquelle, sorgt immer wieder für gute Laune. Nicht nur, weil wir die Sonnenscheinkinder sind, sondern auch, weil sie uns ermutigt und motiviert. Sie sorgt für gute Laune, zieht uns nach draußen und fordert uns zu Bewegung auf. Das tut unserer Gesundheit gut. Für einen guten Start in den Tag und auch Stärkung unserer Abwehrkräfte gab es im Februar das regelmäßige Angebot, ein kaltes Arm- und Fußbad zu machen. In der Krippe wurden die Kinder mit Perlen und Steinen im Wasser ermutigt, ganz tief ins kühle Nass zu tauchen.

Wasseranwendungen wie Fußbäder, Wechselduschen, Arm- und Fußbäder oder Güsse regen den Kreislauf an, fördern die Gefäßgesundheit und unterstützen den Wärmehaushalt des Körpers. Sebastian Kneipp betonte bereits:

„Wem also an seiner Gesundheit liegt, wer sein Leben liebhat und lang leben will, der muss sorgen, dass er recht geregelt, gleichmäßigen Blutlauf habe.“

Nun freuen wir uns schon darauf, unsere Wasseranwendungen wieder im Garten anzubieten und den Kindern zu zeigen, wie man einen Fuß- und Armguss oder einen Knieguss mit einer Gießkanne machen kann.

Eine ausgewogene Ernährung trägt natürlich auch zu guter Gesundheit bei, darum erarbeiten wir mit den Kindern die wichtigsten Merkmale gesunder Ernährung und sorgen dafür, dass Abwechslungsreiches, Pflanzliches und Frisches auf unseren Tellern und in den Mägen der Kinder landet. Aber auch das Trinken darf nicht zu kurz kommen, weshalb wir für den Monat Mai eine Trink-Challenge geplant haben. Durch Signale von der Eruhr wollen wir uns alle daran erinnern, regelmäßig einen Schluck Wasser oder frischen Tee zu trinken. Unser Kräutergarten bietet uns hierfür ein reichhaltiges Angebot.

So haben wir unsere fünf präventiven Kneipp-Elemente wieder wunderbar in den Alltag integriert und sorgen dabei für jede Menge Spaß.

Herzliche Grüße vom Team und den Kindern der Kita Sonnenschein!

Icons: ©Kneipp



Chia Pudding – gesund, vielseitig und sättigend Wird von Sonnenscheinkindern sehr gerne gegessen!

ZUTATEN

- 1 Banane, sehr reif
- 250 ml Milch oder Milchalternative
- 0,5 TL Zimtpulver
- 20 g Haselnüsse, gemahlen (oder andere Nüsse)
- 10 g Kakaopulver ohne Zucker
- 30 g Chia Samen
- 4 EL Griechischer Joghurt (optional)




ZUBEREITUNG

1. Zuerst die Banane schälen und in einer Schüssel mit einer Gabel zu einem Brei zerdrücken.
2. Dann die Milch, das Zimtpulver und die gemahlenen Haselnüsse zu der Banane geben und gut miteinander vermengen.
3. Als Nächstes das Kakaopulver hinzugeben (wenn das Kakaopulver sehr viele Klümpchen hat, dieses durch ein feinmaschiges Sieb geben). So lange rühren, bis der Kakao komplett aufgelöst ist.
4. Nun noch die Chia Samen hinzugeben und alles zusammen gründlich verrühren.
5. Den Chia Pudding luftdicht abdecken und für mindestens 4 Stunden, aber am besten über Nacht in den Kühlschrank stellen.
6. Am nächsten Morgen dann noch einmal kräftig umrühren und bei Bedarf mit Joghurt garnieren.

Zum Süßen kann man nach eigenem Geschmack variieren, beispielsweise mit Ahornsirup, Banane, Datteln oder Honig.





Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in
deinem Licht sehen wir das Licht.

Ps. 36,10

Die im Standpunkt verwendeten Bilder sind lizenzfrei oder KI generiert; somit muss das Copyright nicht extra angegeben werden.

Evang.-Luth. Pfarrei St. Stephan-Gnadenkirche

■ **Gnadenkirche**

Danziger Straße 10, 97072 Würzburg

Bürozeiten: Di. 9:00 - 13:00 Uhr

Tel.: (09 31) 78 414 78

E-Mail: pfarramt.gnadenkirche.wue@elkb.de

www.gnadenkirche-wuerzburg.de

IBAN: DE66 7905 0000 0002 8262 12

SWIFT-BIC: BYLADEM1SWU

Sparkasse Mainfranken